



## SCHLOSS EYB

Weltweit | Europa | Deutschland | Baden-Württemberg | Hohenlohekreis | Dörzbach

[Informationen für Besucher](#) | [Bilder](#) | [Grundriss](#) | [Historie](#) | [Literatur](#) | [Links](#)



Klicken Sie in das Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

### Allgemeine Informationen

Burg aus dem 13. Jahrhundert, welche mehrmals zerstört wurde. Das heutige Schloss stammt aus dem frühen 16. Jahrhundert.

### Informationen für Besucher



#### Geografische Lage (GPS)

WGS84: [49°22'57.6" N](#), [9°42'28.0" E](#)  
Höhe: 244 m ü. NN



#### Topografische Karte/n

nicht verfügbar



#### Kontaktdaten

k.A.



#### Warnhinweise / Besondere Hinweise zur Besichtigung

Privatbesitz!  
Bitte achten Sie die Privatsphäre der Bewohner.



#### Anfahrt mit dem PKW

Die Autobahn A81 an der Ausfahrt Boxberg verlassen und über die B292 in Richtung Berolzheim fahren. Nach ca. 500 m links auf die L514 in Richtung Schilingstadt abbiegen. Der L514 bis Assamstadt folgen und dort rechts auf die L513 (Krautheimer Strasse) in Richtung Krautheim abbiegen. Die L514 endet auf der L1025. Dort links nach Dörzbach abbiegen und bis in den Ort fahren. Dort auf die B19 in Richtung Hohebach wechseln und nach ca. 500 m rechts zum Schloss abbiegen.  
Kostenlose Parkmöglichkeiten rund um das Schloss.



#### Anfahrt mit Bus oder Bahn

k.A.



#### Wanderung zur Burg

k.A.



#### Öffnungszeiten

Nur Außenbesichtigung möglich.



#### Eintrittspreise

k.A.



#### Einschränkungen beim Fotografieren und Filmen

ohne Beschränkung



**Gastronomie auf der Burg**  
keine



**Öffentlicher Rastplatz**  
keiner



**Übernachtungsmöglichkeit auf der Burg**  
keine



**Zusatzinformation für Familien mit Kindern**  
k.A.



**Zugänglichkeit für Rollstuhlfahrer**  
Für Rollstuhlfahrer nicht erreichbar.

## Bilder



Klicken Sie in das jeweilige Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

## Grundriss

keine Grundriss verfügbar

## Historie

1245	Erste urkundliche Erwähnung der Herren von Dörzbach. Sie waren Dienstmännern der Grafen von Hohenlohe und haben wahrscheinlich die Burg gegründet.
1416	Das Geschlecht der Herren von Dörzbach stirbt aus. Die Burg wechselt in den folgenden zwei Jahrzehnten häufiger den Besitzer.
1440	Die von Berlichingen übernehmen einen Teil der Burg.
1486	Auch das letzte Sechstel der Burg kommt in den Besitz derer von Berlichingen.
2. Hälfte des 15. Jh.	Die von Berlichingen mit ihren Ganereben von Bachenstein und von Neuenstein die Nachbarn, zum Beispiel die Öttingen und die Hohenlohe. Ausgangspunkt für die Raubzüge war Schloss Eyb.
Dez. 1471	Pfalzgraf Friedrich läßt Schloss und Dorf durch seinen Marschall Lutz Schott erobern. Das Schloss wurde gebrochen.
nach 1520	Während des Bauernkrieges wird das Schloss von einem Mergentheimer Haufen zerstört.
1527	Wiederaufbau des Schloss unter Meister Apelt von Künzelsau.
1533	Zwischen denen das Schloss bewohnenden Familien gibt es Zwistigkeiten, so daß der Hofraum durch eine Mauer unterteilt werden musste und jeder Teil sein eigenes Eingangstor erhielt.
1601	Die Brüder Veit Dietrich und Martin Konrad von Eyb kaufen das Schloss.

Quelle: Zusammenfassung der unter [Literatur](#) angegebenen Dokumente.

## Literatur

Gradmann, Wilhelm - Burgen und Schlösser in Hohenlohe | Stuttgart, 1982

## Webseiten mit weiterführenden Informationen

k.A.

## Änderungshistorie dieser Webseite

[30.04.2019] - Umstellung auf das neue Burgenwelt-Layout.

[21.03.2010] - Neuerstellung.

